

[39358] Ein junger Mann aus geb. Fam., der 1 1/2 Jahre seiner Lehrzeit in einer Universitätsstadt Norddeutschlands absolviert hat, sucht, um sich weiter auszubilden, zu sofort eine Stelle im Sortiment. Derselbe ist im Besitz des Einj.-Freiw.-Zeugnisses und würde Ansprüche auf Gehalt nicht machen.

Gef. Anerbieten unter I. C. 39358 an die Geschäftsstelle des B.-B.

[39586] Ein Buchhändler mittl. Alters, f. Frühjahr ins Ausland engagiert, sucht vom 1. Nov. 1889 bis D.-R. 1890 Beschäftigung. Gef. Anerb. unt. H. A. 39586 an d. Geschäftsstelle d. B.-B.

## Bermischte Anzeigen.

[37574] Den

### Herren Verlegern,

welche mit einer leistungsfähigen Offizin zur Herstellung von Verlagsartikeln in Verbindung zu treten wünschen, empfehlen wir unsere wohlwollend gerichtete

### Werk- und Accidenz-Druckerei

(verbunden mit Stereotypie u. Buchbinderei),

welche, mit Dampftrieb und Hilfsmaschinen aller Art versehen, mit reichhaltigem Schriftenmaterial ausgestattet und unterstützt durch ein wohlgeschultes technisches Personal, in Bezug auf schnelle, exakte und saubere Ausführung von Druckarbeiten, sowie auf billige Preisstellung jeder Konkurrenz die Spitze zu bieten vermag.

Die Herren Verleger, welche den Druck neuer Verlagswerke, Zeitschriften, Illustrationswerke, Prospekte und Cirkulare in Schwarz- u. Buntdruck, kurz alle einschlägigen Arbeiten zu vergeben haben, bitten wir sich an uns wenden zu wollen. Preisberechnungen, Druckproben, sowie Empfehlungen unserer Herren Auftraggeber stehen gern zu Diensten.

Cöthen, Anhalt.

Paul Schettler's Erben.

[39568] Mit dem 1. Januar n. J. werden wir unsere Auslieferungslisten rektifizieren und von da ab diejenigen Firmen, welche nach Ausweis der Konten

„nur dann von unserem Verlage Notiz zu nehmen pflegen, wenn sie denselben infolge eingehender Aufträge bedürfen, im übrigen aber unsere Cirkulare und Anzeigen seit längerer Zeit ganz unbeachtet gelassen haben,“

nicht mehr in diesen Listen fortführen.

Bei Verschreibungen bitten wir, darnach gefälligst zu beachten, daß direkte Aufträge nur auf Grund dieser Auslieferungslisten Erledigung finden. Bestellungen von nicht in denselben aufgeführten Firmen dagegen nur nach Leipzig zu richten sind. In allen vorkommenden Beschwerdefällen werden wir uns auf vorstehende Anzeige berufen.

Berlin, Oktober 1889.

Barthol & Co.

## Inserate

finden in der glänzend ausgestatteten

## Weihnachtsnummer

der illustrierten Monatschrift

# MODERNE KUNST

die wirksamste Verbreitung.

Die Weihnachtsnummer erscheint

am 21. November

in einer

Auflage von 20 000

Exemplaren.

Die Abonnenten der „Modernen Kunst“ erhalten diese Weihnachtsnummer als

Heft III des laufenden Jahrg.

ohne jede Preiserhöhung.

Insertionen in der „Modernen Kunst“ haben erfahrungsgemäss einen

grossen und dauernden

Erfolg, da die Abonnenten in weit höherem Masse, als dies bei anderen Blättern der Fall ist, den besten Bücher kaufenden Kreisen des Publikums angehören.

Sämtliche litterarische Anzeigen erscheinen unter dem Titel:

### Litterarischer

## Weihnachts-Anzeiger

und wird auf das Arrangement besondere Sorgfalt verwendet.

**Inserate** (4mal gespaltene Nonp.-Zeile 75  $\delta$  mit 10—20% Rabatt je nach Umfang des Auftrags) sind umgehend zu senden an die ausschliessliche Annoncen-Regie der „Modernen Kunst“

**Max Gerstmann's  
Annoncen-Bureau**  
Berlin, Potsdamerstrasse 130.  
oder die Filialen dieser Firma.

Berlin, im Oktober 1889.

Rich. Bong, Kunstverlag.

[32800]

Bei Bedarf

VON

## Lehr- u. Anschauungsmitteln

den der Anfang des

### neuen Schuljahres

mit sich bringt, halten wir uns den Herren Sortimentern bestens empfohlen.

Wir halten stets grösstes Lager in sämtlichen Lehrmitteln für alle Unterrichtsfächer und gewähren höchsten Rabatt.

— Wir allein —

sind in der Lage, eilige Bestellungen, die bis Donnerstag Abend eingehen, noch am Freitag mit auszuliefern, daher schnellster und vorteilhaftester Bezug durch uns als **einziges Specialgeschäft** in Leipzig.

— Kataloge gratis und franco. —

## Leipziger Lehrmittel-Anstalt

von Dr. Oskar Schneider

LEIPZIG, Schulstr. 10/12.

## Bünncke, Reichs- und Staatsdienst.

[37363]

Ausführliche Prospekte zur Verteilung an Kunden stehen gratis zu Diensten.

B. Violet in Leipzig.

[36275] Ein Gymn.-Oberl. hat nach dem Epos „Pan Tadeusz“ des Adam Mickiewicz ein Schauspiel in 5 Aufzügen verfasst. Dasselbe nimmt 200 Seiten mit 25—30 Zeilen auf jeder Seite ein, der „Anhang“ mit den Erläut. 14 Seiten; Versmaß besteht aus 5 f. reimpl. Jamben. Gef. Anerbieten von Buchh., dies Werk in den Verlag zu über., w. erb. unter Dr. E. R. 39276 durch die Geschäftsstelle d. B.-B.

[36466]

## Clichés

Zeitgeschichtl. stets sofort nach d. Ereignissen, Porträts u. Genrebilder in grosser Auswahl, liefern aus eignem u. fremdem Verlage schnell und billigst

Berlin W. 57.

Hennig & Eigendorf, Intern. Clichégeschäft.

30491]

**Carl Brack & Keller**  
Berlin S.W., Charlottenstrasse 12  
Atelier für Reproduction  
empfehlen ihr für alle Anforderungen der Neuzeit eingerichtetes photographisches Atelier zur Herstellung von Negativen für Silber- oder Eichenholz u. c. und übernehmen nach angefertigten oder eingesandten Negativen das Copieren derselben.  
Preisberechnungen stehen zu Diensten.

[38784] Niederlagenräume in meinem Lagerhause Friedrich Auguststr. 11, nahe dem Buchhändlerhause, zu vermieten.

Leipzig.

S. Sperling.